JOHANNES KEPLER UNIVERSITY LINZ



Praktikum Software Engineering

Johannes Bräuer

Einheit 0 - Einführung, Vorbesprechung



Agenda

- Organisatorisches
- Gruppeneinteilung
- GitHub Zugang
- Aufgabenverteilung für Workshop am 13.10.



Inhalt des Praktikums

- Agile Entwicklung eines Softwareproduktes im Team
 - → Spezifizieren, Planen und Entwerfen eines Produktes
- Implementierung, Testen und Qualitätssicherung
- Arbeiten mit Software Engineering Werkzeugen
 - → Versionsmanagement (Git)
 - → Projektmanagement (GitHub, Clockify)
 - → Buildmanagement (Maven, GitHub Actions)
- Planen von Sprints und Releases
- Erstellen einer Systemdokumentation



Thema: Digital Driver's Logbook

- Entwicklung einer Applikation zur Fahrtenverwaltung
 - → Erstellung und Verwaltung von Fahrten
 - → Speichern und Backup
 - → Filtern und Sortieren
 - → Analyse und Statistiken
- **Technologien:** Java mit geeigneten Bibliotheken, entweder als Desktop-Applikation, Webapplikation oder mobile Applikation*



^{*} Alle Teammitglieder müssen mit der ausgewählten Technologie vertraut sein!

Organisation

- Arbeiten in Teams zu 3 Studierenden
 - → Grundlegende Requirements als Vorgabe
- Aufwand und Aufgaben müssen gleich verteilt werden
 - → Aufwand: 6 ECTS (~ 150 Arbeitsstunden)
- Dringende Empfehlung
 - → Absolvierung der LVAs Soft1, Soft2, SE



<u>Jedes Teammitglied</u> hat Implementierungsaufgaben zu übernehmen – auf annähernd gleiche Verteilung achten!



Agile Software Entwicklung

- Entwicklung in definierten Iterationen (Sprints)
 - → 1 Woche bis max. 1 Monat
- Priorisierung der Requirements
 - → Team entscheidet welche Requirements im jeweiligen Sprint umgesetzt werden
- Ergebnis eines Sprints = Neue Version des Produktes
- Hohes Maß an Selbstorganisation



Zeitplan

Die Applikation wird in drei Sprints entwickelt

- → Release 1: Di, 14. November (12.00 Uhr) release-0.1.0
- Präsentation: Fr, 17. November *) (remote)
- → Release 2: Di, 12. Dezember (12.00 Uhr) release-0.2.0
- Präsentation: Fr, 15. Dezember
- → Release 3: Di, 16. Jänner (12.00 Uhr) release-0.3.0
- Präsentation: Fr, 19. Jänner
- → Finale Abgabe: Fr, 9. Februar (12.00 Uhr) release-1.0.0

■ Abgabe pro Sprint:

→ Branch in GitHub mit allen Dokumenten + Code



Präsenztermine - Sprint Planning Meetings

- Anforderungsworkshop, Teampräsentationen (13. Oktober)
- Präsentation Prototype, JavaFX (27. Oktober)
- 3 Sprint Planning Meetings (Release 1-3)
 - → Anwesenheitspflicht des gesamten Teams
 - → 10-15 Minuten Präsentation (Folien-Template)
 - → Jedes Teammitglied präsentiert
 - → Diskussion, Status, Next Steps, ...
- 1 individueller Termine pro Team
 - → Feedback & Fragen (30 Minuten)
 - → Anwesenheitspflicht des gesamten Teams



Präsentation Prototype - 27. Oktober

- Fokus: Ul Prototyp
- Deliverables
 - → UI Prototype
 - → Lauffähige Builds in GitHub Actions
 - → Grobkonzept zum Aufbau der Applikation
 - → Planung Release 1
 - → Live Demo des UI Prototyps



Sprint 1 - 17. November

Fokus: Prototyp Implementierung und Unit Tests

Deliverables

- → UML Klassendiagramm mit den wichtigsten Klassen (Klassennamen, Hierarchien, Methoden...) mit <u>UML Tool!</u>
- → Prototyp Implementierung
 - Erste lauffähige Version des Uls
 - Teile der Features funktionsfähig (ca. 1/3 des Funktionsumfangs)
- → Unit Tests für einzelne Klassen
- → Planung Release 2
- → Live Demo der Applikation



Sprint 2 - 15. Dezember

Fokus: Dokumentation & Code Qualität

Deliverables

- → Erweiterte/aktualisierte UML Diagramme
- → Erweiterte Unit Tests
- → Implementierung
 - Ca. 2/3 des Funktionsumfangs umgesetzt
- → Analyse der Codequalität mit SonarQube, PMD, Findbugs, etc.
- → Erste Version der Projektdokumentation
- → Planung Release 3
- → Live Demo der Applikation



Sprint 3 - 19. Jänner

- Fokus: Stabilität und Projektfinalisierung
- Deliverables
 - → Implementierung
 - Alle Features umgesetzt
 - → Testplan für Sonderfallbehandlungen
 - → GitHub Dokumentation (Installationsanleitung, usw.)
 - → Javadoc f
 ür wichtige Klassen, Interfaces und Methoden
 - → Live Demo der Applikation



Finale Abgabe - 9. Februar 2024

Deliverables

- → Finale Projektdokumentation
- → Lauffähige, finale Version der Applikation
- → GitHub Dokumentation (Installationsanleitung, usw.)
- → Individueller Erfahrungsbericht



Beurteilung

Kriterien f ür die Beurteilung

- → Funktionsumfang des Produktes
- → Externe Qualität des Produktes
 - Stabilität, Performanz, User Interface
- → Interne Qualität des Produktes
 - Qualität des Entwurfs, Implementierung, Dokumentation
- → Umfang und Qualität der Unit Tests
- → Präsentationen



Werkzeuge

GitHub / GitHub Actions

- → Sourcecode Verwaltung
- → Verwaltung von Requirements
- → Buildmanagement (Continuous Integration)
- Clockify
 - → Zeitaufzeichnung
- Maven
 - → Buildmanagement
- UML Editor / UI Prototyping Tool
- Code Qualität: Statische Code Analyse Tools











Projektmanagement mit GitHub

Umsetzungsdetails in GitHub

- → Requirements werden als Issues beschrieben
- → Für jeden Sprint: Issues, Tasks, Bugs, etc. anlegen
- → Verantwortungen und Aufwände eintragen Verantwortlichkeit definiert, wer Sourcecode schreibt (Code + Unit Tests)

Sprint Planung in GitHub

→ Am Ende jedes Sprints müssen die jeweiligen Issues geschlossen werden und den Releases zugeordnet sein



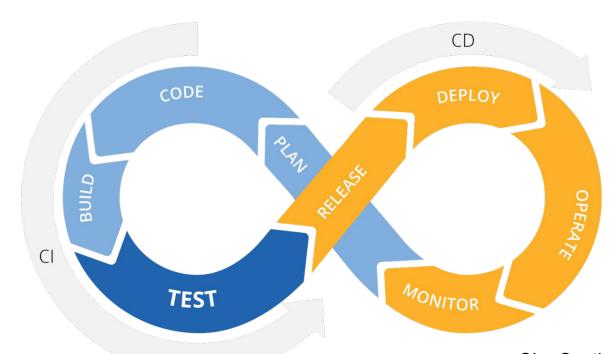
Sourcecodeverwaltung mit Git

- GitHub für die Code- und Dokumentationsverwaltung
 - → Commit mindestens 1x pro Woche (von jedem Teammitglied)
 - → Bei jedem commit <u>immer</u> die jeweilige Issue-ID eintragen
- Auf Codequalität achten
 - → Probleme die nicht gefixt werden, entsprechend dokumentieren
- Abgabe jedes Releases als eigener Branch in GitHub

(release-0.1.0, release-0.2.0, release-0.3.0, release-1.0.0)



Continuous Integration (CI) mit GitHub Actions

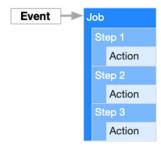




CI = Continuous Integration CD = Continuous Delivery

GitHub Actions

- GitHub Actions ist eine Cloud-basierte CI Platform
- Unterstützt gängige Programmiersprachen: Nodes.js, Python, Java, Ruby, PHP, Go, Rust, .NET, etc.
- Baut die Software f
 ür unterschiedliche Betriebssysteme
- GitHub Actions ist Event-basiert, was bedeutet dass bestimmte Events die Ausführung eines Workflows anstoßen können.
 - → Ein Event startet einen Job, der aus Steps zusammengesetzt ist und mittels Actions ausgeführt wird:





Komponenten von GitHub Actions

Workflow	Der Workflow ist ein automatisierter Prozess eines Repositories. Workflows bestehen aus einem oder mehreren <i>Jobs</i> und können durch ein <i>Event</i> geplant oder ausgelöst werden.
Events	Ein Event ist eine bestimmte Aktivität, die einen Workflow auslöst
Jobs	Ein Job besteht aus einer Reihe von Steps, die auf demselben Runner ausgeführt werden. Ein Workflow mit mehreren Jobs führt diese Jobs parallel aus.
Steps	Ein Step ist eine einzelne Aufgabe, die Befehle in einem Job ausführen kann.
Actios	Actions sind eigenständige Befehle, die zu Steps kombiniert werden, um einen Auftrag zu erstellen. Actions sind der kleinste portable Baustein eines Workflows.
Runners	Ein Runner lauscht auf verfügbare <i>Jobs</i> , führt einen <i>Job</i> nach dem anderen aus und meldet den Fortschritt, die Protokolle und die Ergebnisse an GitHub zurück.



GitHub Action: Beispiel

```
name: github-actions
on: [push]
jobs:
  check-bats-version:
    runs-on: ubuntu-latest
    steps:
      - uses: actions/checkout@v2
      - uses: actions/setup-node@v2
        with:
          node-version: '14'
      - run: npm install -g bats
      - run: bats -v
```

Workflow ist in .github/workflows gespeichert.



Shared Wiki

Dokumentation, Zeitplan, Tutorials, Links

https://github.com/jku-win-se/teaching.ws23.prse.prwiki.braeuer



Nächste Schritte

- Jetzt
 - → Teameinteilung: 3 Personen

1 E-Mail pro Team an <u>johannes.braeuer@gmx.at</u>

Betreff: PR_SE2023 Team

Inhalt: Name, Matr.Nr, E-Mail, GitHub User, Clockify User

- → Themenverteilung für Workshop
- Bis SO 18:00 ist GitHub Repository verfügbar
- Bis nächste Woche (13.10.2023)
 - → Mit den Requirements vertraut machen und Fragen für den Workshop vorbereiten
 - → Je nach Themenwahl mit Git, GitHub & Clockify, Maven & GitHub Actions, UML-Tools und UI Tools vertraut machen und **README** in GitHub Repository erstellen
 - Präsentation des README
 - Wissensbasis für die anderen Teams (Shared Wiki)



Themen (1)

- Topic-1: Git (mit GitHub)
 - → Git Funktionen und Markdown
 - → Git in Eclipse
- Topic-2: GitHub & Clockify
 - → Issues, Tasks, Sprints
 - → Verantwortlichkeiten, Zeiterfassung mittels Clockify
- Topic-3: Maven & GitHub Actions
 - → Maven Projekt in Eclipse
 - → Projekt mit GitHub Actions bauen



Themen (2)

- Topic-4: UML Tools / Editoren
 - → Open Source oder Demo Version bis Februar
 - → Mindestens 3 Tools (bevorzugt SaaS Lösungen)
- Topic-5: Ul Prototyping + Tools
 - → Open Source oder Demo Version bis Februar
 - → Mindestens 3 Tools (bevorzugt SaaS Lösungen)



JOHANNES KEPLER UNIVERSITY LINZ